

Verdienter Bürger der Stadt feiert Geburtstag **August Vogt wird 90**

Als August Vogt 85 Jahre wurde, verlieh ihm der Gemeinderat die Ehrenmedaille der Stadt. In seiner Laudatio würdigte Oberbürgermeister Volker Blust das Lebenswerk dieses engagierten Bürgers, auf den auch die Stadt stolz ist. Am 14. Februar feiert der verdiente Bürger seinen 90. Geburtstag.

Der Lebensweg von August Vogt beinhaltet eine Fülle bemerkenswerter Leistungen, die insbesondere im heimatgeschichtlichen Bereich von unschätzbarem

Wert für die Aufarbeitung der Stadtgeschichte sind. Eine Vielzahl heimatgeschichtlicher Artikel, Aufsätze in den „Historischen Blättern“ des Heimatvereins, eine Postkartenserie mit eigenen Neckarsulmer Skizzen, stammen aus seiner Feder. Dem Neckarsulmer Heimatbuch steuerte er die Kapitel „Alt-Neckarsulm - Ein Gang durch die Ordensstadt“ und die „Katholische Kirchengemeinde“ bei. Sein viel beachtetes Werk „Villa Sulmana Neckarsulm“ erschien im Juli 2000.

Die geschichtlichen Schauspiele „Licht aus Emmaus“ und die „Versuchungen Christi“ sind

weitere herausragende Arbeiten des christlich geprägten Mannes.

Fast 75 Jahre ist er Mitglied der Neckarsulmer Kolpingfamilie, deren Vorsitzender er von 1975

bis 1984 war. Viele Jahre gehörte er dem Katholischen Kirchengemeinderat an und setzte sich unermüdlich für den Bau der Kirche St. Johannes und der Kirche in Obereisesheim ein. Als Mitbegründer des Heimatvereins erarbeitete er eine erste Konzeption

für ein mögliches Heimatmuseum. In Anerkennung seiner großen Verdienste um den Heimatverein wurde er an seinem 85. Geburtstag zum Ehrenmitglied ernannt.

Das berufliche Leben von August Vogt galt der Volkshochschule Heilbronn. Drei Jahrzehnte, seit 1968 als Geschäftsführer, prägte er die Geschehnisse der Erwachsenenbildung im Stadt- und Landkreis. Mit seinem Ausscheiden im Jahr 1978 wurde er VHS-Ehrenvorsitzender. Die VHS Geschichte hat er in dem Buch „Die VHS in Heilbronn von 1917 - 1978“ dokumentiert.

Bernd Friedel

